



Institut für integrale
Lebens- und Arbeitspraxis

Potenzialanalyse-Tools im Vergleich

Marktstudie (Kurzversion)

Version 5 | April 2024

Toolvergleich: Fokus

Beim Toolvergleich geht es uns primär nicht um „gut“ oder „schlecht“, sondern um Zielgruppe und Einsatzzweck.

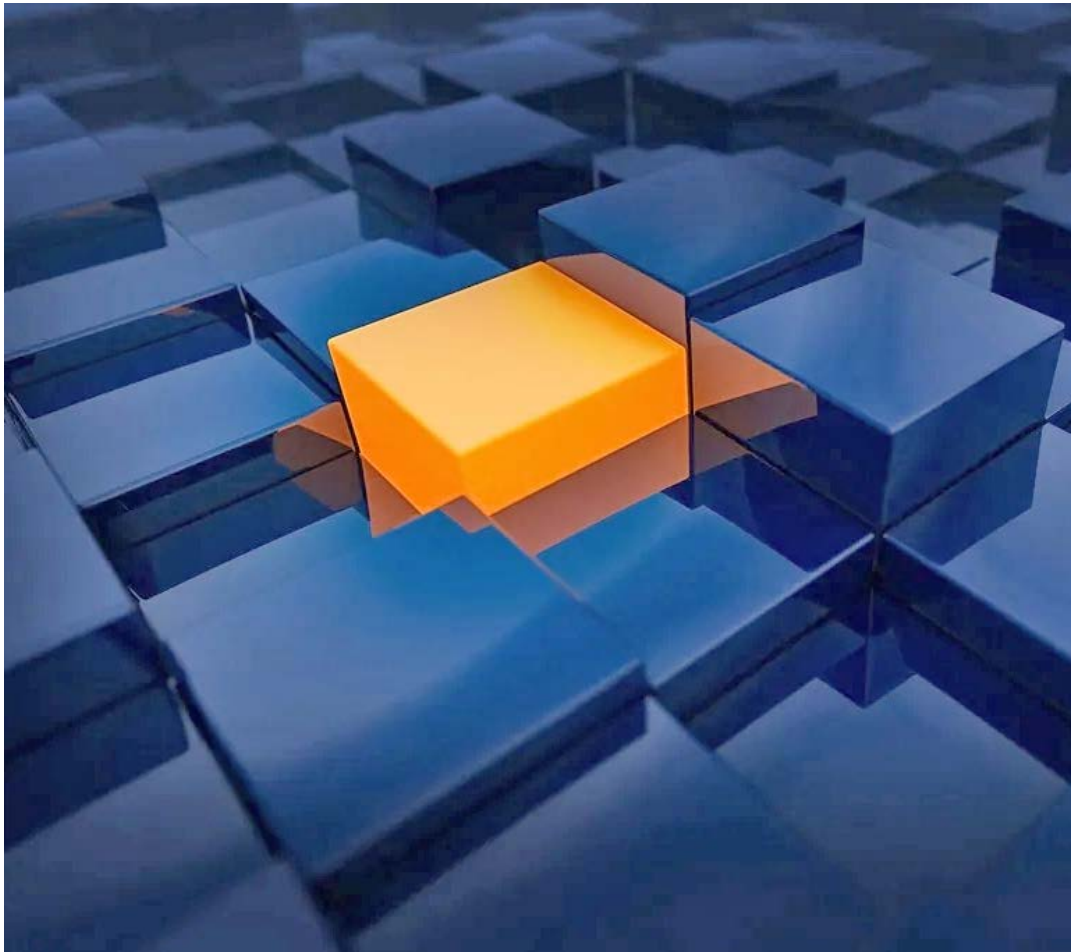


Ihr Mehrwert

- Wir liefern Ihnen als Anwender oder als Tool-Anbieter eine aktuelle vergleichende Einordnung marktgängiger Potenzialanalyse-Tools für Einzelpersonen.
- Die Marktstudie unterstützt Sie bei der Auswahl des für Sie geeigneten Tools im Hinblick auf Zielgruppe und Einsatzzweck.
- Die Tools sind historisch und auch mit Blick auf zukünftige Anforderungen eingeordnet.
- OnePager-Tool-Steckbriefe vermitteln Ihnen einen plastischen Eindruck von den untersuchten Tools.

Toolvergleich: Prämissen

Langjährige Arbeit mit verschiedenen Tools sowie unsere Neugier führten zu diesem Toolvergleich.

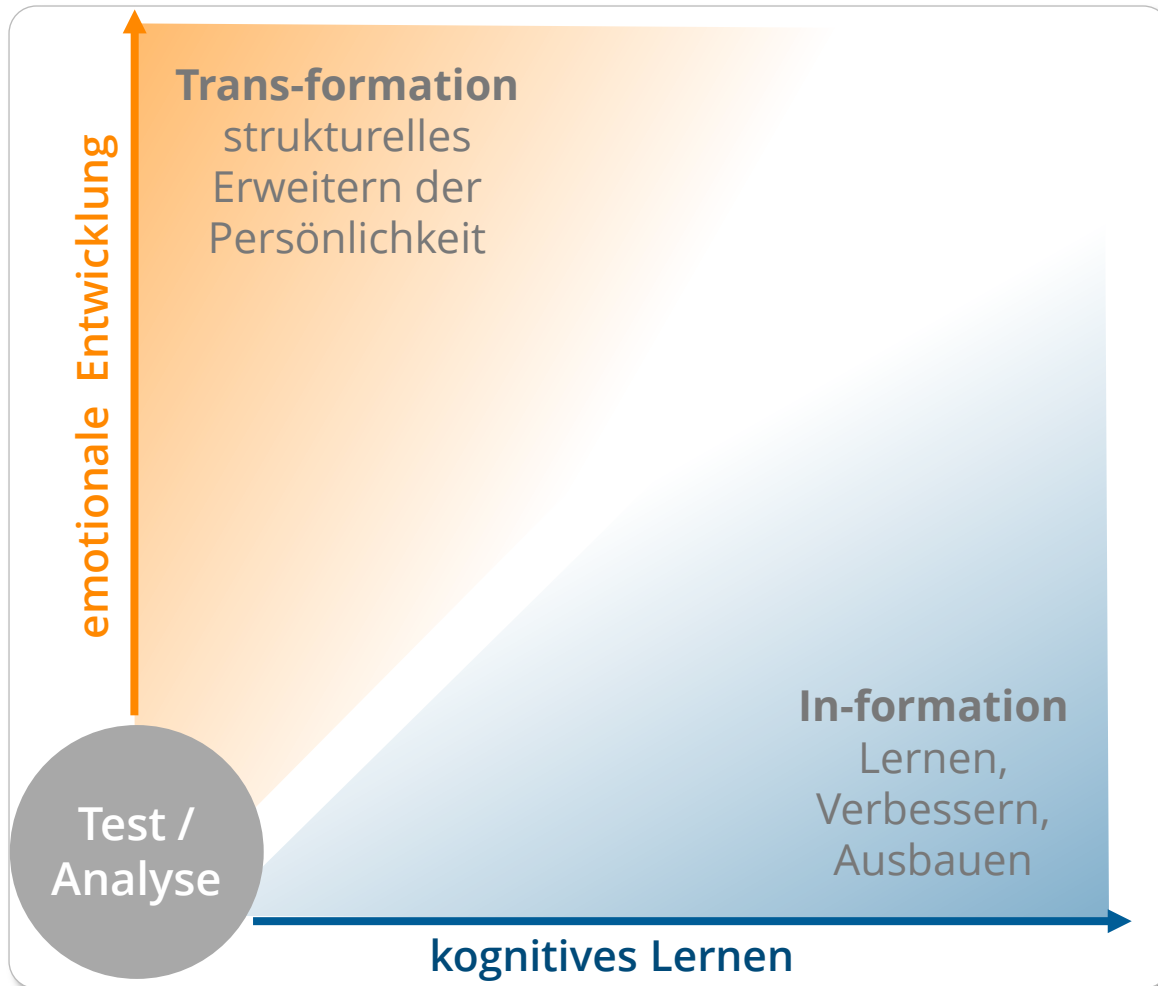


Was wir vorausschicken möchten

- Wir haben verschiedene Experten für Persönlichkeitsdiagnostik und -entwicklung in den Toolvergleich eingebunden.
- Mit den Anbietern der bedeutendsten Tools sprechen wir regelmäßig, um Ihnen aktuelle Inhalte zu bieten.
- Die Folien zeigen die Ergebnisse von knapp 6 Jahren Marktanalyse.
- Viele der Tools haben wir selbst ausprobiert. In einigen der Tools sind wir zertifiziert bzw. in Zertifizierung.
- Zum besseren Verständnis zeichnen wir bewusst plakativ.
- Wir verstehen uns als anbieterunabhängig.
- Unser Toolvergleich ist unvollständig.

Der große Trend

Um Transformationen und ihre emotionalen Auswirkungen zu meistern, wird persönliche Entwicklung immer wichtiger.



vertikal:

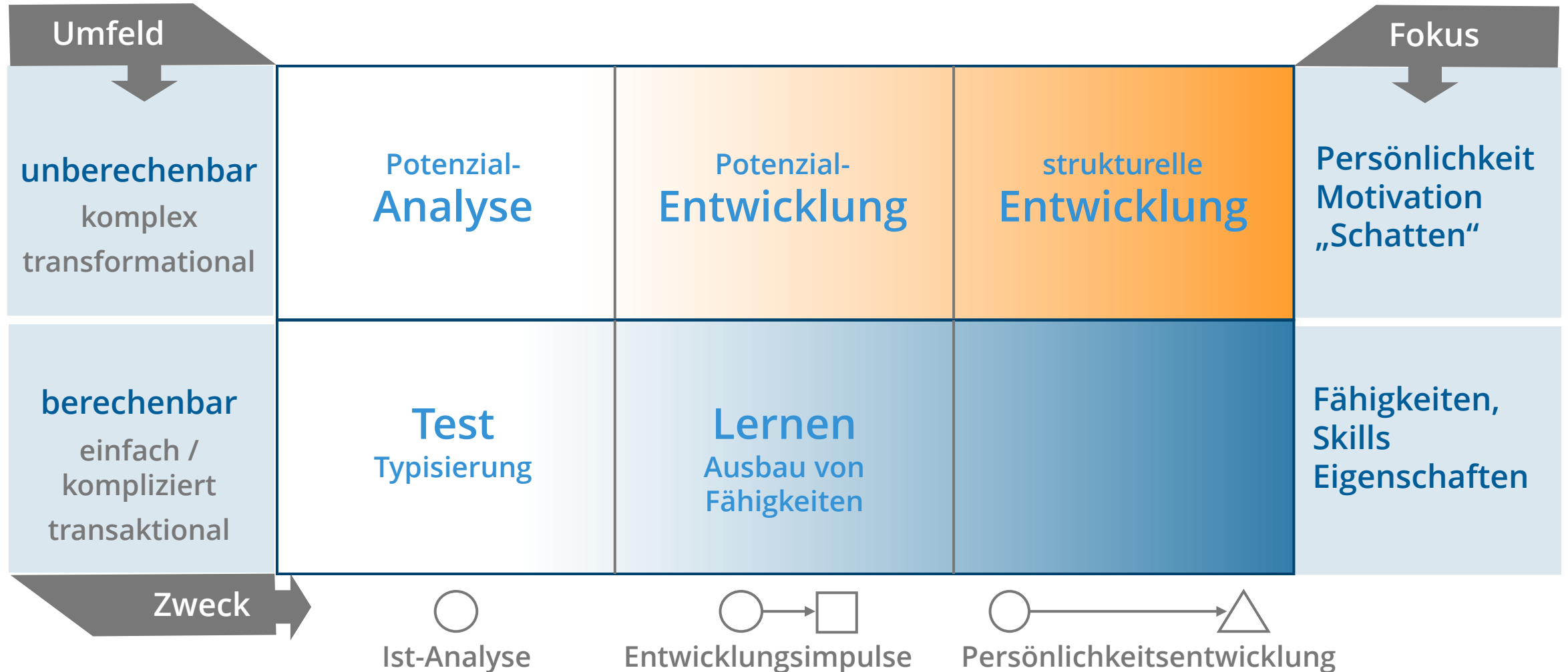
- Mindset, Entwicklungsstufe, persönliche Reife
- Stimmigkeit äußere – innere Komplexität
- entwickelnd, Motivation / Sinnerleben entfaltend

horizontal:

- Kompetenzen, Stärken & Schwächen, Fähigkeiten, Skills (Fertigkeiten),
- Eigenschaften, Verhalten
- diagnostizierend

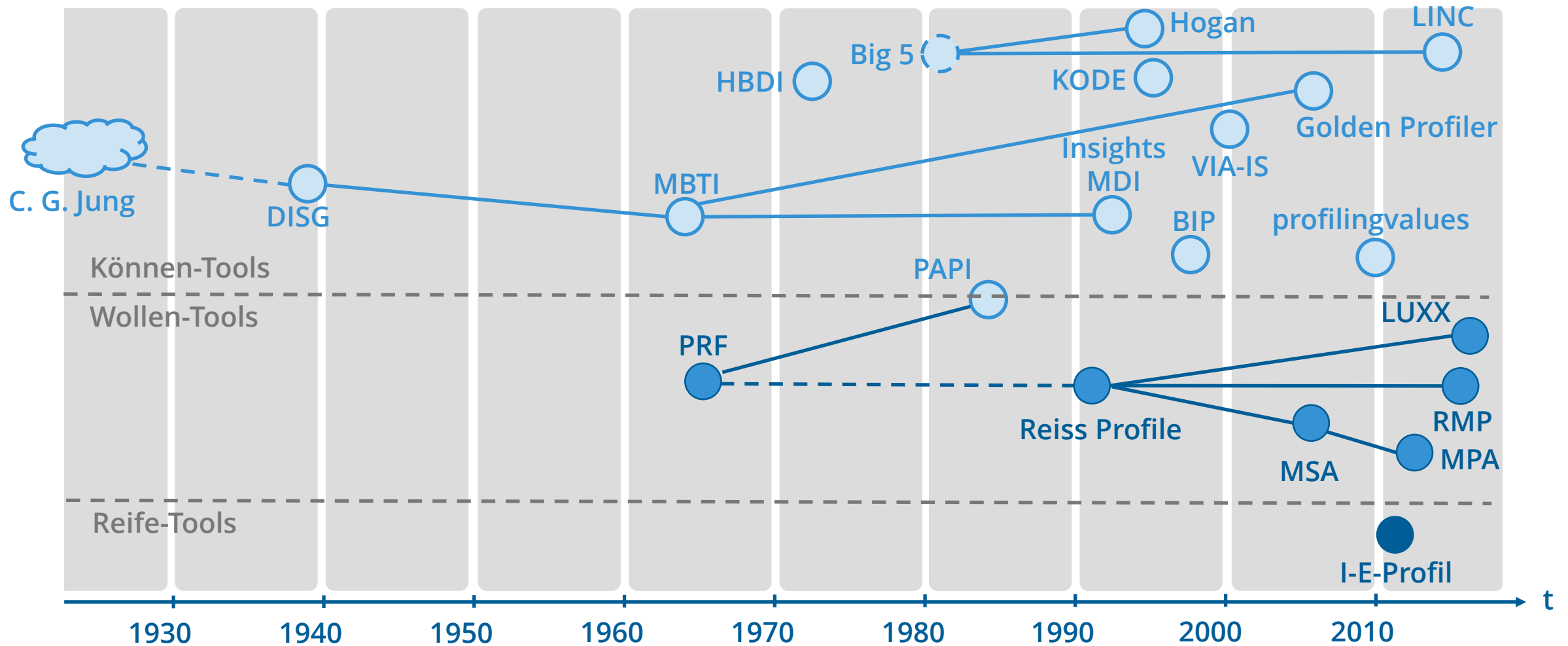
Vergleichende Einordnung

Daraus ergibt sich das Schema für die Einordnung der Tools.



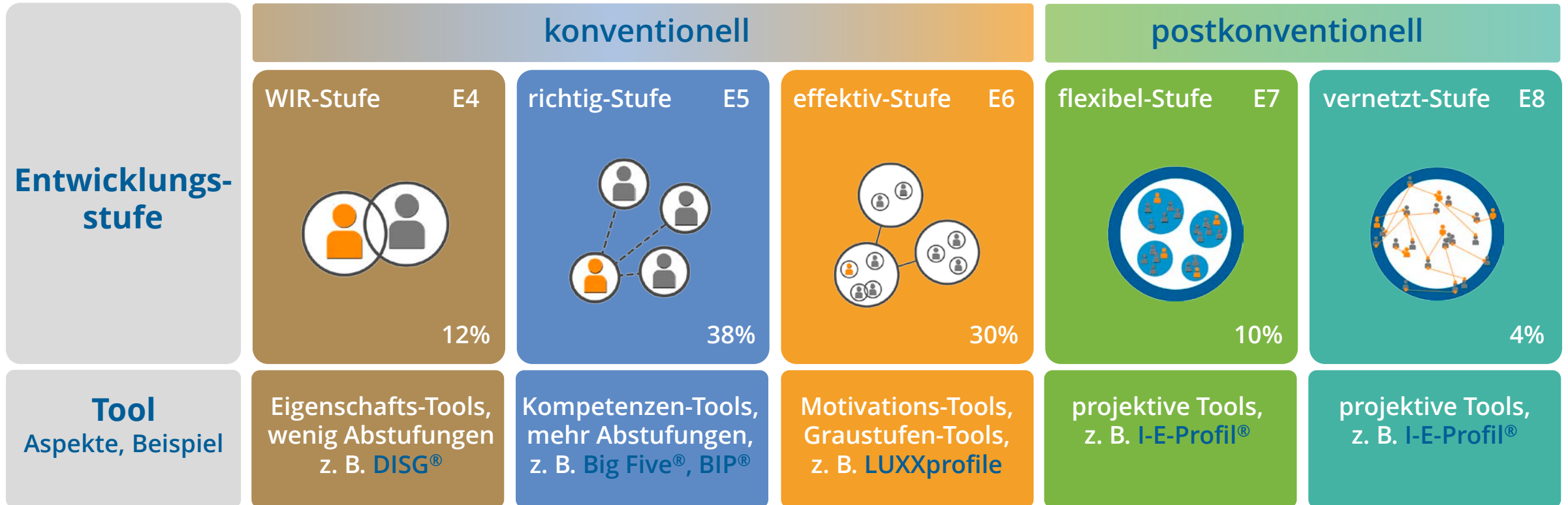
Tool-Historie

Der Blick zurück eröffnet Verwandtschaften zwischen den Tools, und die drei Stränge der Können-, der Wollen- und der Reife-Tools werden sichtbar.



Praxis-Beispiel

Ein Potenzialanalyse-Tool sollte zum Entwicklungsstand des Unternehmens und seiner Beschäftigten passen.



Quellen: [Jane Loevinger](#)
[Svenja Hofert](#)
[Thomas Binder](#)

1. Grundlage

Das Bewertungskriterium beantwortet die Frage, ob die Toolstruktur auf Annahmen oder auf Erfahrungswissen beruht.

Empirie

Erfahrungswissen, durch
Beobachtung, Messung
oder Experiment
gewonnen



Annahmen

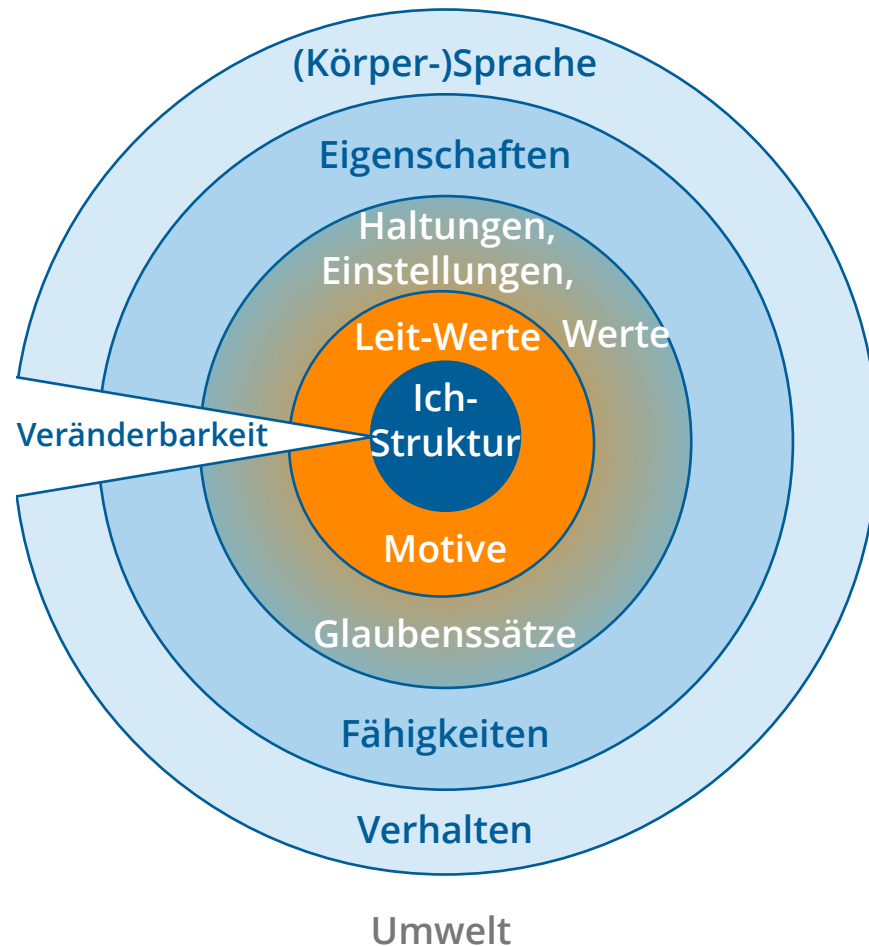
z. B. eine Theorie, ein
Modell, eine Auswahl von
Kompetenzen oder
Eigenschaften

Einordnung

	GRUNDLAGE	EMPIRISCH	ANNAHMEN
Tool A			
Tool B			
Tool C			
Tool D			
Tool E			
Tool F			

2. Persönlichkeitsebene

Die Ich-Struktur beschreibt den Kern der Persönlichkeit, die inneren Ebenen prägen „äußere“ Persönlichkeitsmerkmale.



Einordnung

	PERSÖNLICHKEITSEBENE					
		ICH-STRUKTUR	WOLLEN	WERTE	KÖNNEN	VERHALTEN
Tool A						
Tool B						
Tool C						
Tool D						
Tool E						
Tool F						

3. Testgütekriterien

Die Testgüte haben wir anhand eines Fragebogens mit 6 Fragen vergleichend eingeschätzt.

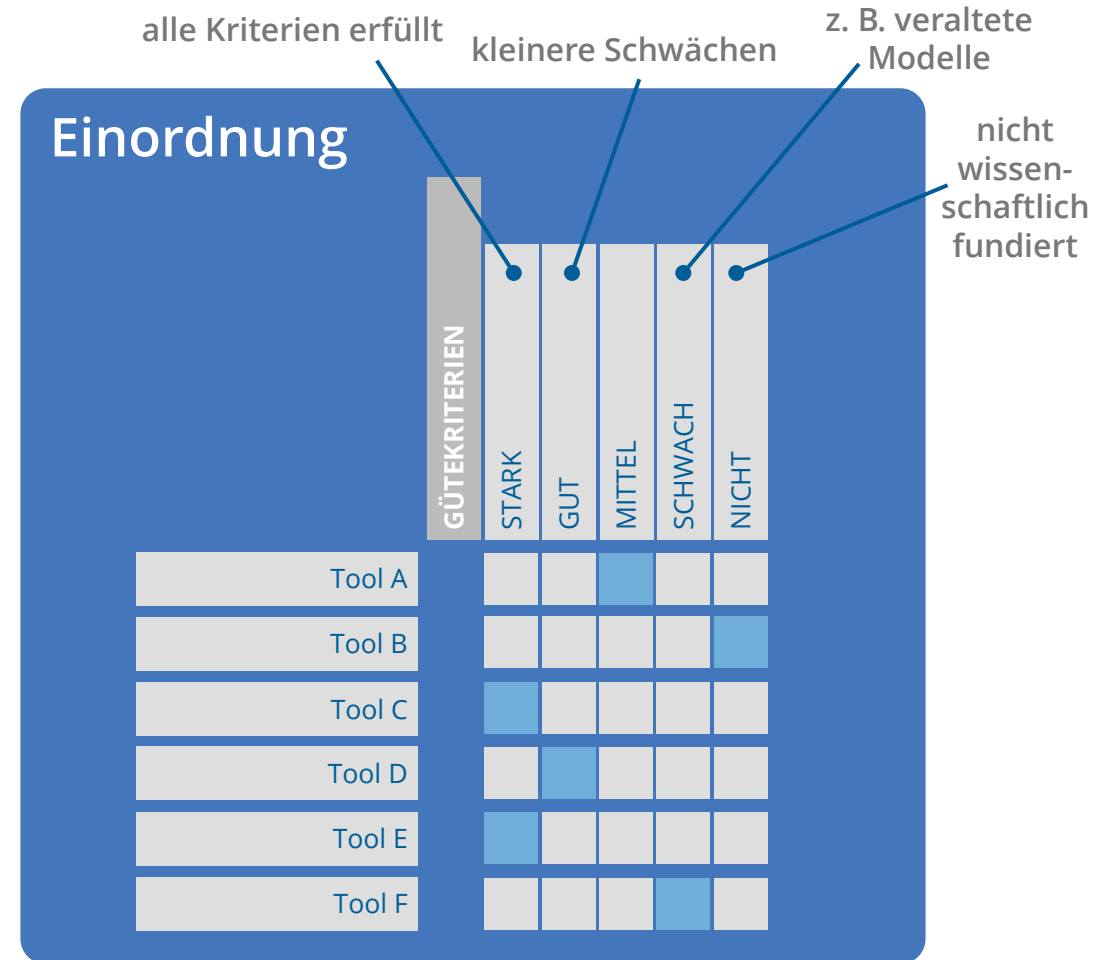
Objektivität: Inwieweit benachteiligt ein Verfahren bestimmte Gruppen bei der Durchführung / findet eine Beeinflussung von außen statt?



Validität/Gültigkeit: Wird wirklich gemessen, was zu messen vorgegeben wird?

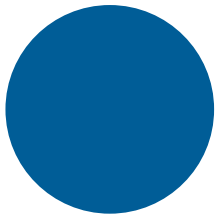
Reliabilität: Wie gut erfassen die Fragen das gemessene Konstrukt tatsächlich?

Normierung: Wie oft werden die Verfahrensergebnisse neu normiert?



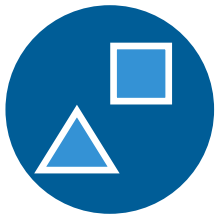
4. Integration

Das Tool wird im Hinblick auf die Anzahl voneinander unabhängiger Tool-Komponenten eingeordnet.



integriert

Tool „aus einem Guss“: ein einziges Verfahren als Grundlage für die Auswertungen



differenziert

2-3 voneinander unabhängige Verfahren als Grundlage für die Auswertungen



stark differenziert

mehr als 3 voneinander unabhängige Verfahren als Tool-Bestandteile

Einordnung

	INTEGRATION	INTEGRIERT	DIFFERENZIIERT	STARK DIFFERENZIIERT
Tool A				
Tool B				
Tool C				
Tool D				
Tool E				
Tool F				

5. Auswertungsgespräch

Die Verpflichtung zu einem persönlichen Auswertungsgespräch dokumentiert die ethische Verantwortung des Tool-Anbieters.

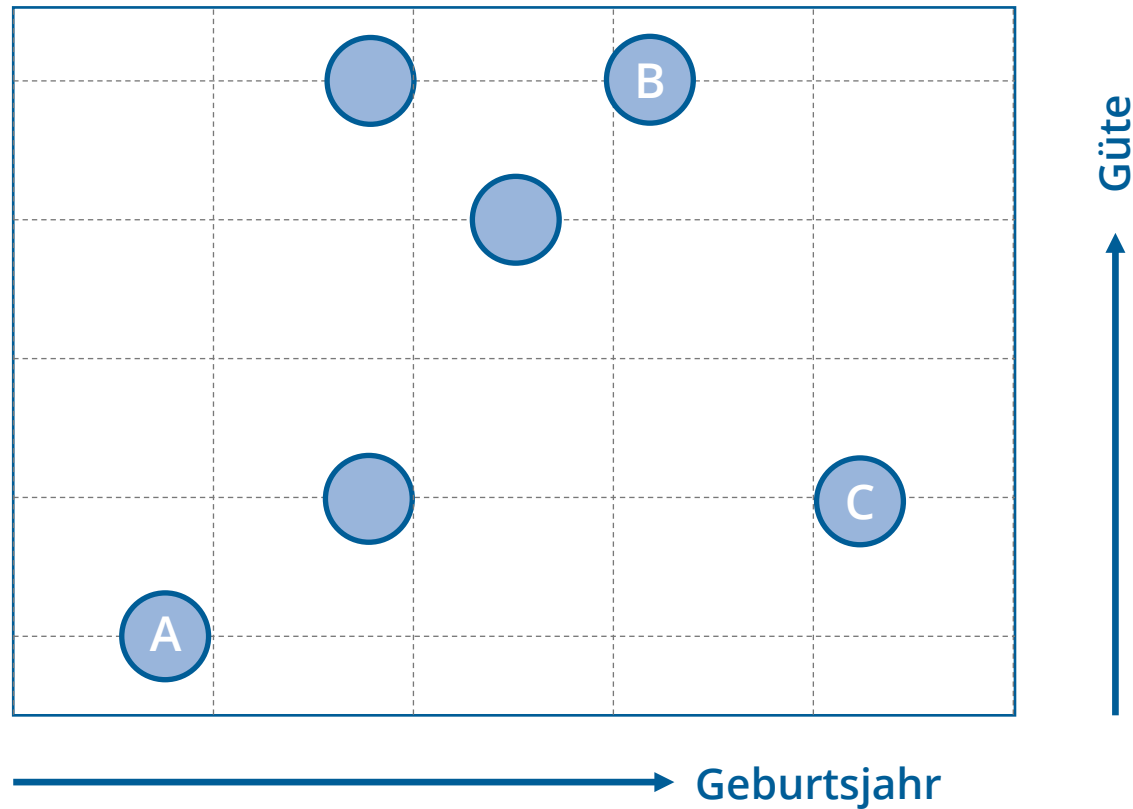


Einordnung

	AUSWERTUNGSGESPRÄCH	
	OBLIGATORISCH	NEIN / OPTIONAL
Tool A	☒	☐
Tool B	☐	☒
Tool C	☒	☐
Tool D	☒	☐
Tool E	☐	☒
Tool F	☒	☐

Einordnung (1)

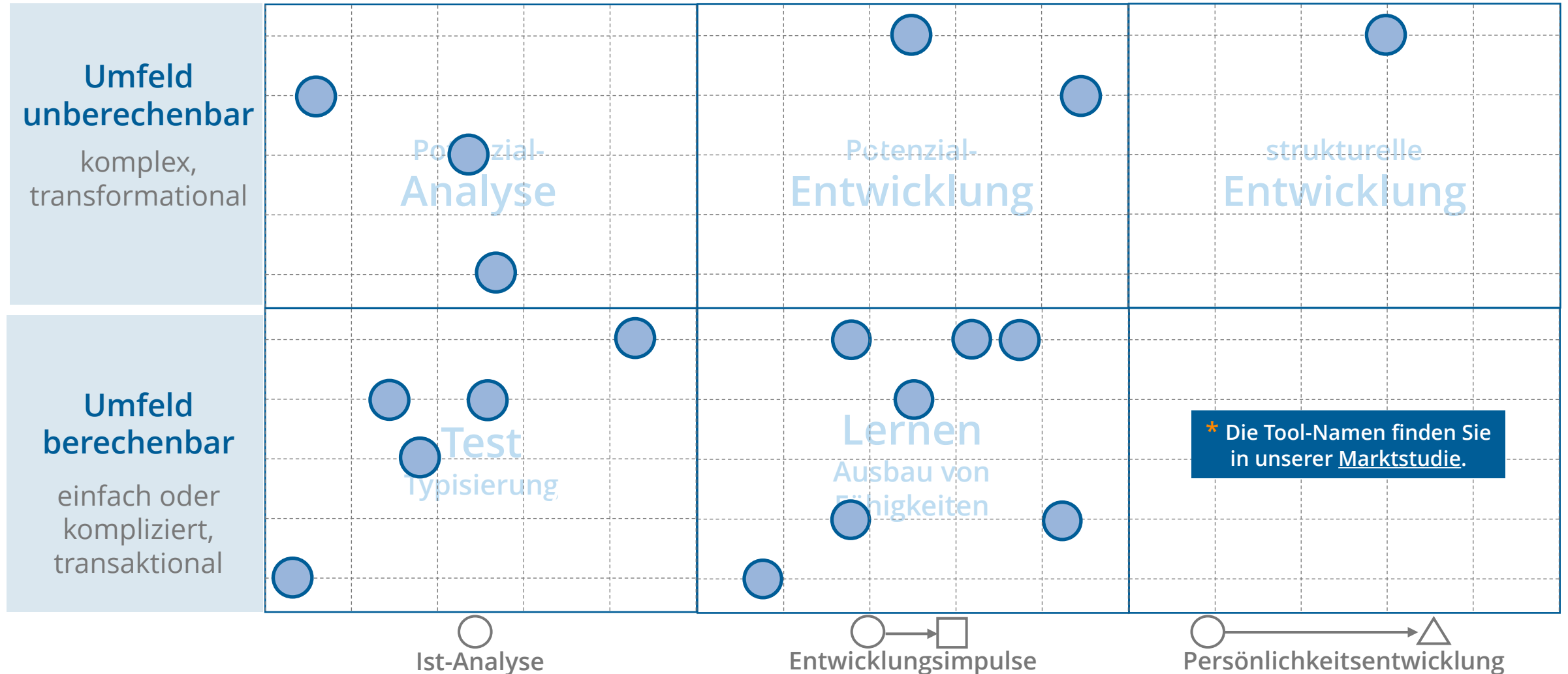
Pro Sextant des Schemas lassen sich die Tools nach ihrem Geburtsjahr und nach ihrer Güte einordnen.



B bessere Güte als **C**
C jünger als **A**

Einordnung (2)

Die so in die Sextanten eingeordneten Tools* ergeben ein aussagekräftiges Tool-Portfolio.



Fazit

Motivationale Potenzialanalyse-Tools sind für eine strukturierte Persönlichkeitsentwicklung die bessere Wahl.



Die Bilanz unseres Tool-Vergleichs

- Wir unterscheiden 3 Kategorien von Potenzialanalyse-Tools: Können-, Wollen- und Reife-Tools.
- In den beiden ersten Kategorien gibt es gute und weniger gute Tools.
- Es gibt nicht das „beste“ Tool - die Entscheidung für ein Tool hängt vom Einsatzzweck und von der Entwicklungsstufe der Zielgruppe ab.
- Für die Entwicklung von Persönlichkeit für mehr Agilität und zum Bewältigen von Komplexität sind Wollen-Tools eher geeignet, das I-E-Profil am fortgeschrittensten.
- Wollen-Tools und I-E-Profil vermeiden das Einordnen in „Schublade“. Sie sind bei entwicklungsorientierten Coachings und Stellenbesetzungen besonders hilfreich.

Was Sie jetzt tun können

Lernen Sie mit uns, und erzählen Sie anderen über das ilea-Institut.



Unsere Empfehlungen:

- Erwerben Sie unsere vollständige [Marktstudie](#).
- Schlagen Sie uns weitere Potenzialanalyse-Tools vor, die wir ggf. gerne in die Marktstudie aufnehmen.
- Besuchen Sie unseren [Veranstaltungskalender](#).
- Entdecken Sie unsere [Motiv-](#) & [Verhaltenskarten](#).
- Sie interessieren sich für die von uns genutzten Tools? Hier mehr zum [BIP®](#), zur [MSA®](#) und zum [I-E-Profil®](#).



Ihr Ansprechpartner

Michael Schwartz



Fon: 0711-3513728, mail@ilea-institut.de